



**SPRUCH DER WOCHE**

Geduld, Beharrlichkeit und  
Schweiß sind eine unschlagbare  
Kombination für den Erfolg.

Napoleon Hill



---

*In diesem Newsletter*

*1 Spruch der Woche*

*2 Allgemeines*

*3 Auslosung ASG  
Klassencup Halbfinale*

*4 Auslosung ASG Sen.  
Cup Halbfinale*

*5 Sen-MS 15. Runde*

---

**Allgemeines**

*Das Sekretariat der ASG steht Euch jederzeit  
unter der Tel.Nr. 0676/88905 6010 zur Verfügung  
und ist immer*

*Dienstag von 14-17 Uhr und  
Mittwoch von 13-16 Uhr*

*für Euch geöffnet. Ihr findet uns im Ernst-Happel-  
Stadion, Sektor B, Eingang WFV, 1. Stock links,  
1020 Wien, Meiereistraße 7.  
E-Mail: [info@amateurfussball.at](mailto:info@amateurfussball.at)*

---

## Auslosung ASG-Klassencup 2017/18

### **Halbfinale (zu spielen bis spätestens 16.5.2018)**

Spiel 1: Polska – Stadlau 1 b

Spiel 2: Post 17 – Borac Res.

### **Finale voraussichtlich am 31.5.2018 (Uhrzeit folgt) in Hirschstetten**

## Auslosung ASG-Seniorencup 2017/18

### **Halbfinale (zu spielen bis spätestens 7.6.2018)**

Spiel 1 : 4.6.2018 um 19 Uhr Fortuna 05 – Post

Spiel 2 : Team Wr. Linien – ASK Elektra

### **Finale (zu spielen bis spätestens 14.6.2018)**

Sieger Spiel 2 – Sieger Spiel 1

## **Ergebnisse 14. Runde Sen-MS**

CWF/RWW-RBW – FavAC

4:3 (2:1)

Tore: Werner Schiesswald (10., 48.), Gerhard Kubik (36.), Martin Slanec (89.);  
Igor Jovic (19.), Mario Mikota (49.), Goran Lazarevic (67.)

Schiedsrichter: Skender Bedzeti

ASK Elektra – RSVM Post 17

9:3 (6:3)

Tore: Christian Friesenegger (7., 17., 58.), Markus Hutterstrasser (30., 40.),  
Joachim Hirzi (34., 86.), Zoran Subosic (37.), Stojan Stojimenov (75.); Roman  
Bauer (12., 44.), Christoph Calabek (15.)

Schiedsrichter: Harald Mahr

Nach langen Diskussionen raffte man sich bei den Gästen doch auf, mit 8 Mann anzutreten. Am Anfang konnte man Elektra überraschen und ging sogar in Führung, jedoch wurde es schlussendlich das erwartete Debakel. Auch die Hoffnung eines Abbruchs wegen der Unwetter erfüllte sich für die Gäste nicht.

FC Kärnten – Team Wr. Linien

1:8 (1:2)

Tore: Clemens Cerovsek (9.); Ivan Filipovic (15., 37., 80./Elfm.), Dragan Bodul  
(59., 66., 77.), Stefan Unterreiner (75.), Uwe Fallmann (86.)

Schiedsrichter: Rene Neckam

FC Karabakh – Wollers

15:2 (11:0)

Tore: Turan Cagil (5., 9., 12., 78.), Georg Datoru (12., 18., 29., 61., 64.), Deniz Allak (20., 26.), Hüseyin Kilic (24.), Hajran Fejzic (38., 63.), Mehmet Sanaldi (39.); Christoph Bileck (65.), Sevledin Nakicevic (80.)

Schiedsrichter: Christian Werschnik

Karabakh startete dieses Spiel blitzartig (wie auch das Wetter während des gesamten Spiels) und konnte rasch eine komfortable Führung herauschießen, auch weil sich die Mannschaft von Wollers erst im Lauf der 1.HZ vervollständigte und einige Abstimmungsprobleme offenbarte. In der 2.HZ kam Wollers viel besser ins Spiel, erarbeitete sich einige Chancen und konnte auch 2 davon zu umjubelten Torerfolgen nutzen. Über die gesamte Spielzeit war aber die klare Überlegenheit von Karabakh erkennbar, die mit mehr Nachdruck auch noch deutlich mehr Tore erzielen hätten können.

Sehr fair geführtes Spiel (bis auf einen verbalen Ausrutscher des Wollers Spieler Huschka.....) ohne Disziplinarmaßnahmen..

Fortuna 05 – Mariahilf

VERSCHOBEN